



URAHA Newsletter 1/2020

Corona-Unterstützung für das Kultur- und Museumszentrum Karonga, Malawi

Liebe URAHA Freunde,

vielleicht haben wir vorerst das Schlimmste überstanden, auch wenn die Pandemie weiter starke Auswirkungen hat. So werden wir dieses Jahr unsere URAHA-Hauptversammlung virtuell abhalten (siehe Einladung). Das hat auch Vorteile: man muss nicht reisen um teilzunehmen!



In Afrika hat die Pandemie bislang geringere Auswirkungen als z.B. in Europa. Denn die Länder haben sehr rasch reagiert und ihre Grenzen geschlossen. Die Mobilität ist generell geringer und das Durchschnittsalter der Bevölkerung liegt bei unter 18 Jahren. Zudem sind Menschen und Institutionen auf Epidemien recht gut vorbereitet. Vor jedem Shop, Office, Bankautomat und Haus steht eine Waschstation. Da vor allem Aerosole das Virus verbreiten, ist es auch ein Vorteil, dass das Leben oft im Freien stattfindet.

Dennoch hat die Pandemie Malawi und unsere Partnerinstitutionen, vor allem das Cultural & Museum Centre Karonga, im Griff. Da die Veranstaltungsbühne geschlossen ist, kommt es zu extremen Einnahmeeinbußen. Kaum jemand reist noch innerhalb Malawis.



Die Flughäfen sind seit Anfang April geschlossen. Der Tourismus ist völlig zum Erliegen gekommen. Unsere Malawi-Rundreise (in Kooperation mit dem Zentrum für interdisziplinäre Afrikaforschung (ZIAF) musste für dieses Jahr abgesagt werden. Ein Teil der Einnahmen durch diese Reisen werden seit Jahren zur Unterstützung des Museums und von Radio Dinosaur 91 MHz in Karonga verwendet. Da diese substantielle Unterstützung nun ausfällt, fehlen unter Anrechnung unserer Rücklagen in diesem Jahr Mittel in der Größenordnung von 4.000 EUR für die Kulturförderung in Karonga.



Um das Cultural & Museum Centre Karonga in der Corona-Krise zu unterstützen, benötigen wir Ihre Hilfe!



Bitte leisten Sie eine Spende! Das Kultur- und Museumszentrum Karonga ist eine im südöstlichen Afrika einmalige Bildungseinrichtung (siehe Kurzdarstellung).

In Kooperation mit CMCK und Radio Dinosaur 91 MHz hat sich die Non-Profit-Initiative CHIFAMA gegründet. CHIFAMA steht für Chitenje Cotton Face Masks: Mund-Nasenmasken aus den lokalen Chitenje Stoffen, die zu 100% aus Baumwolle bestehen. Die Masken sind wasch- und wiederverwendbar. Sie werden an kulturelle Einrichtungen in Karonga und Lilongwe kostenlos verteilt und ansonsten für 3.000 MWK (ca. 4 € pro Stück) verkauft. Im FAZ Magazin auf Instagram wurden die Masken zu Recht als wunderschön bezeichnet. Wir als URAHA Foundation Germany e.V. möchten diese lokalen Aktivitäten in Karonga unterstützen:

Als kleines Dankeschön für Spenden über € 50 versenden wir zwei CHIFAMA Masks an Sie.

Bitte vermerken Sie auf der Überweisung Ihre Adresse für die Zusendung einer Spendenbescheinigung, und ggf, eine abweichende Adresse für die Zusendung der Face Masks.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!



Uraha Foundation Germany e.V.

IBAN: DE47 5519 0000 0905 3730 15, BIC: MVBMD55

